**Zeitschrift:** Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 4 (1857)

Heft: 24

Artikel: Mein Schulmäuschen

Autor: K.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-250955

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Mein Schulmauschen,

Ein zierliches Mäuschen, noch jung und zart, Recht liebenswürdig in feiner Art, Kam in die Schule und nahm Quartier, Und that bald traulich und zahm mit mir.

Im Löchlein beim Ofen, im engen Haus, Logierte so friedlich die fleine Maus. Sie putte ihr Schnäuzchen und spitt das Ohr Und ftreckte das Köpfchen ganz leis hervor.

War's ruhig im Zimmer als war es leer, So schwänzelte fröhlich bas Mauschen her; Dann schaute ich gerne in stiller Ruh Dem munteren Treiben des Mäuschens zu.

Es fchnuffelte hurtig und ohne Raft Durch Tifche und Banke ber kleine Gaft; Die Krumchen, entfallen ber Schuler Mund, Die waren bem Nafcher ein reicher Fund.

Oft naschte das Mäuschen ganz nah bei mir Dann blickte gar traulich das gute Thier. Bor Eulen und Katen in Sicherheit, So trieb es sein Wesen da ungescheut.

Und fuhr ich im Aerger die Schüler an, Und kam dann das Mäuschen — war's abgethan; Wahrhaftig, der Lecker hat ungewillt Mir öfter den wallenden Jorn gestillt.

Nun aber, vom wachsenden Larm verjagt, Das Mäuschen sich nicht mehr zu zeigen wagt. Ich blicke fragend nach dem Mäuseloch: Mein liebes Thierchen, wo bleibst du doch?

Dann ist mir, als sprache ein Stimmchen: "Bei larmenden Buben ist nicht gut sein; "Drum fliehe ich fürder das tolle Haus." Dft möchte ich's machen -- wie diese Maus!

# Anzeigen.

# Ausschreibungen.

Die Rangpfarrei Albligen. Anschreibung bis 13. Juni nachfthin.

Langenthal, zwei Lehrerstellen an der Sekundarschule für Mathematik, geometrisches Zeichnen, Englisch, Latein, Geschichte, Geographie und Gesang. Melbung bis 16. Juni nächsthin.

# Ernennungen.

Gr. U. Jufer, bisher in Leimiswyl, nach Lopwyl. Igfr. M. Bivian, Seminariftin, nach Rohrbach.

M. Zimmermann, Seminaristin, nach Ruthi b. 3.

" A. Rufer, Seminariftin, nach Gerlofingen.